Kosten- & Zahlencheck Handwerk

FIKTIV Heizung & Bad Haustechnik GmbH · Fassung mit Kostenstellen

Zeitraum: Oktober 2024 bis September 2026 (24 Monate) | Berichtsdatum: Oktober 2026 | Analysefelder: Leistungsbereich und Kostenart

Dieser Musterbericht zeigt mit erfundenen Zahlen, wie ein Kosten- & Zahlencheck die Frage eines Handwerksbetriebs mit mehreren Leistungsbereichen beantwortet. Firma, Rechnungen und alle Werte sind fiktiv. Der Bericht ist eine strukturierte Voranalyse, kein Dashboard und kein Testat.

Umsatz AZ (Auftragssoftware)	Rohertrag AZ	Nach Material und Lohn AZ	Rechnerisches Ergebnis AZ
2.065.000 €	**1.216.781 €**	**506.781 €**	**70.140 €**

Die Frage

- Was bleibt je Leistungsbereich nach Material und Lohn, und wie hat sich das verändert?

Verglichen werden die letzten zwölf Monate (aktueller Zeitraum, AZ: Oktober 2025 bis September 2026) mit den zwölf Monaten davor (Vorjahreszeitraum, VJZ: Oktober 2024 bis September 2025), je Leistungsbereich und Monat.

Rohertrag: Umsatz laut Auftragssoftware minus Material und Fremdleistung, die die Auftragssoftware je Rechnung führt. Nach Material und Lohn: Rohertrag minus Personalkosten der Kostenstelle des Bereichs in der Buchhaltung. Die Kostenstelle Allgemein (Büro, Meister), Material ohne Auftragsbezug und die übrigen Kosten werden nicht auf die Bereiche verteilt. Rechnerisches Ergebnis: Umsatz der Buchhaltung nach Erlösschmälerungen minus alle Kosten der Kostenübersicht. Es ist keine Jahresabschlusskennzahl wie EBIT, EBITDA oder Jahresüberschuss.

Auftrag und Datenbasis

Merkmal	Umfang
Datenquellen	2: Auftragssoftware und Buchhaltung, miteinander abgeglichen (Seite 6)
Tabellen	2: Rechnungsexport der Auftragssoftware (1.883 Rechnungen mit Material und Fremdleistung je Rechnung); Kostenübersicht der Buchhaltung (384 Zeilen, Personalkosten auf vier Kostenstellen)
Zeitraum	24 Monate, Oktober 2024 bis September 2026
Analysefelder	Leistungsbereich (3) und Kostenart (11), zusätzlich zur Zeit

Scope und Aussagegrenze

Strukturierte Voranalyse, kein Dashboard und kein laufendes Monitoring. Keine Zeiterfassung und keine Daten je Mitarbeiter; Lohn nur zusammengefasst je Monat. Die Leistungsbereiche sind die Auftragsarten der Software, unverändert übernommen.

Zwei Fassungen

Diese Fassung zeigt den Fall, dass die Buchhaltung die Personalkosten auf Kostenstellen je Leistungsbereich führt. Die Fassung ohne Kostenstellen zeigt denselben Betrieb, wenn das nicht so ist.

SEITE 2 · ENTWICKLUNG DES BETRIEBS

Personalkosten steigen stärker als der Umsatz

Umsatz laut Auftragssoftware +3,3 %, Rohertrag +2,2 %, Personalkosten +9,6 %.

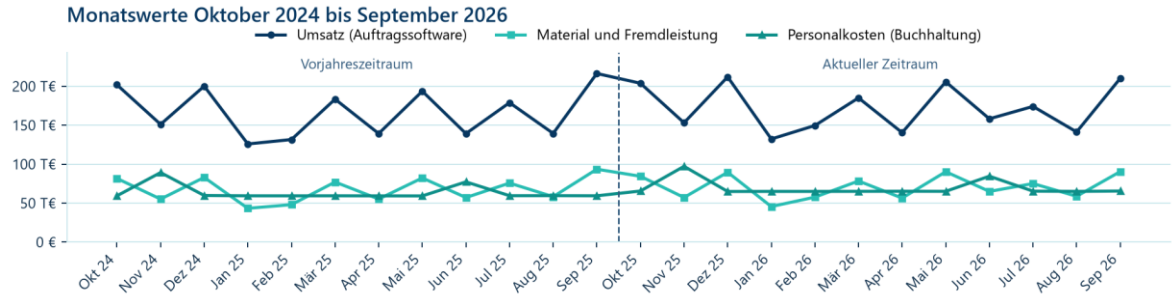


Abbildung 1: Monatswerte Oktober 2024 bis September 2026; gestrichelte Linie zwischen Vorjahreszeitraum und aktuellem Zeitraum.

Kennzahl	VJZ	AZ	Veränderung
Umsatz Auftragssoftware	2.000.000 €	2.065.000 €	+65.000 € / +3,3 %
Material und Fremdleistung Auftragssoftware	809.647 €	848.219 €	+38.572 € / +4,8 %
Rohertrag	1.190.353 €	1.216.781 €	+26.428 € / +2,2 %
Rohertragsquote	59,52 %	58,92 %	−0,60 Prozentpunkte
Personalkosten	760.000 €	833.000 €	+73.000 € / +9,6 %
Umsatz Buchhaltung nach Erlösschmälerungen	1.977.763 €	2.044.959 €	+67.196 € / +3,4 %
Rechnerisches Ergebnis	139.116 €	70.140 €	−68.976 € / −49,6 %

Kostenart (Buchhaltung)	VJZ	AZ	Veränderung in €	Veränderung in %	Anteil am Umsatz VJZ	Anteil am Umsatz AZ
Umsatz Buchhaltung nach Erlösschmälerungen	**1.977.763 €**	**2.044.959 €**	**+67.196 €**	**+3,4 %**	**100,00 %**	**100,00 %**
Materialaufwand	705.581 €	736.624 €	+31.043 €	+4,4 %	35,68 %	36,02 %
Fremdleistungen	128.066 €	148.595 €	+20.529 €	+16,0 %	6,48 %	7,27 %
Personalkosten	760.000 €	833.000 €	+73.000 €	+9,6 %	38,43 %	40,73 %
Fahrzeugkosten	86.000 €	93.000 €	+7.000 €	+8,1 %	4,35 %	4,55 %
Raumkosten	54.000 €	55.200 €	+1.200 €	+2,2 %	2,73 %	2,70 %
Werkzeuge und Kleingeräte	16.000 €	16.800 €	+800 €	+5,0 %	0,81 %	0,82 %
Versicherungen und Beiträge	21.000 €	21.800 €	+800 €	+3,8 %	1,06 %	1,07 %
EDV und Software	11.000 €	11.900 €	+900 €	+8,2 %	0,56 %	0,58 %
Werbe- und Reisekosten	7.000 €	6.500 €	−500 €	−7,1 %	0,35 %	0,32 %
Abschreibungen	28.000 €	29.000 €	+1.000 €	+3,6 %	1,42 %	1,42 %
Sonstige Kosten	22.000 €	22.400 €	+400 €	+1,8 %	1,11 %	1,10 %

Stärker gestiegen als der Umsatz der Buchhaltung (+3,4 %) sind Fremdleistungen (+16,0 %), Personalkosten (+9,6 %), EDV und Software (+8,2 %), Fahrzeugkosten (+8,1 %), Werkzeuge und Kleingeräte (+5,0 %), Materialaufwand (+4,4 %), Versicherungen und Beiträge (+3,8 %) und Abschreibungen (+3,6 %); Werbe- und Reisekosten sinken (−7,1 %). Anteil am Umsatz: Kostenart geteilt durch den Umsatz der Buchhaltung nach Erlösschmälerungen. Der Materialaufwand der Buchhaltung enthält auch Material ohne Auftragsbezug (Seite 6).

Aussagegrenze: Zwei Zwölfmonatszeiträume zeigen Richtung und Größenordnung, keine Ursache und keinen langfristigen Trend. Kostenarten auf Ebene der BWA-Zeilen, ohne Einzelbuchungen; ein stärkerer Anstieg bedeutet eine steigende Kostenquote, keine Aussage über Vermeidbarkeit.

SEITE 3 · JE LEISTUNGSBEREICH

Was je Bereich nach Material und Lohn bleibt

Umsatz und Rohertrag aus der Auftragssoftware, Lohn aus den Kostenstellen der Buchhaltung.

Leistungsbereich	Umsatz VJZ	Umsatz AZ	Umsatz Veränd. %	Rohertrag VJZ	Rohertrag AZ	Rohertrag Veränd. €	Rohertrag Veränd. %
Neubau	800.000 €	728.000 €	−9,0 %	399.800 €	354.584 €	−45.216 €	−11,3 %
Badsanierung	620.000 €	716.000 €	+15,5 %	333.781 €	374.592 €	+40.811 €	+12,2 %
Kundendienst und Wartung	580.000 €	621.000 €	+7,1 %	456.772 €	487.605 €	+30.833 €	+6,8 %
Summe	**2.000.000 €**	**2.065.000 €**	**+3,3 %**	**1.190.353 €**	**1.216.781 €**	**+26.428 €**	**+2,2 %**

Leistungsbereich	Lohn VJZ	Lohn AZ	Lohn Veränd. %	Nach Material und Lohn VJZ	Nach Material und Lohn AZ	Veränd. €	Veränd. %
Neubau	245.000 €	252.000 €	+2,9 %	154.800 €	102.584 €	−52.216 €	−33,7 %
Badsanierung	165.000 €	186.000 €	+12,7 %	168.781 €	188.592 €	+19.811 €	+11,7 %
Kundendienst und Wartung	230.000 €	272.000 €	+18,3 %	226.772 €	215.605 €	−11.167 €	−4,9 %
Summe Bereiche	**640.000 €**	**710.000 €**	**+10,9 %**	**550.353 €**	**506.781 €**	**−43.572 €**	**−7,9 %**

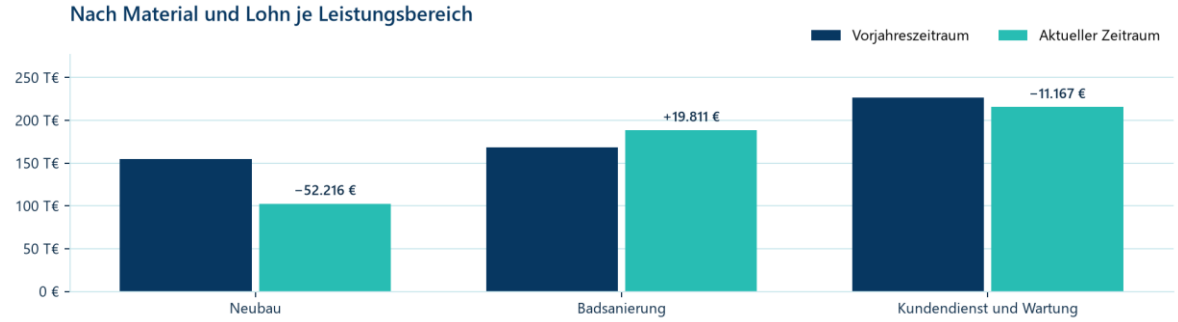


Abbildung 2: Nach Material und Lohn je Leistungsbereich; Beschriftung: Veränderung in Euro.

Nach Material und Lohn bleibt im AZ im Bereich Kundendienst und Wartung am meisten (215.605 €), aber 11.167 € weniger als im VJZ, obwohl Umsatz (+7,1 %) und Rohertrag (+6,8 %) steigen; der Lohn der Kostenstelle steigt um 18,3 %. Im Neubau sinkt der Umsatz um 9,0 %, der Lohn steigt um 2,9 %; dort bleiben 52.216 € weniger. Die Badsanierung wächst auch nach Lohn (+19.811 €).

Nicht auf Bereiche verteilt sind im AZ die Kostenstelle Allgemein (123.000 €), Material ohne Auftragsbezug (37.000 €), die übrigen Kosten (256.600 €) und die Skonti (22.421 €). Die Summe nach Material und Lohn ist deshalb kein Ergebnis je Bereich und keine Vollkostenrechnung.

SEITE 4 · JE BEREICH UND MONAT

Monatswerte und fünf Auffälligkeiten

Rechnerisch belegt; Ursachen bleiben offen, solange die Daten sie nicht zeigen.

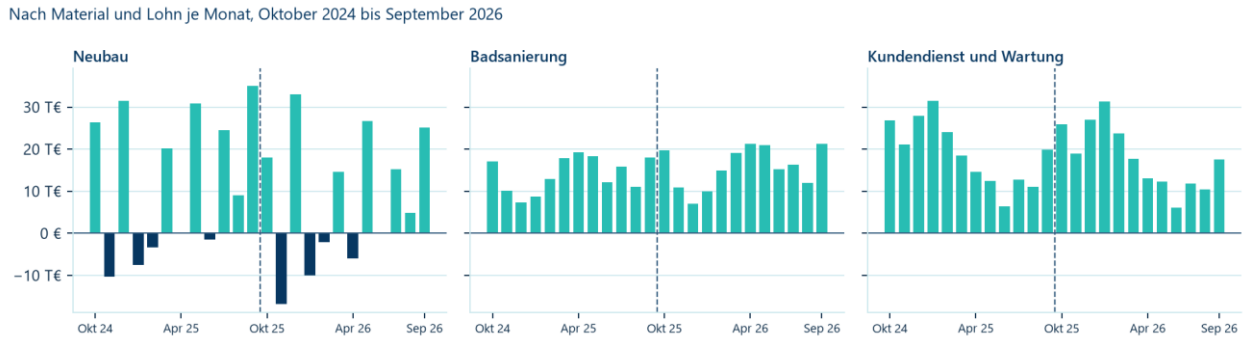


Abbildung 3: Nach Material und Lohn je Bereich und Monat; dunkelblau: unter null; gestrichelte Linie zwischen VJZ und AZ.

1 · Kundendienst und Wartung	**Beobachtung:** Umsatz +7,1 %, Rohertrag +6,8 %, Lohn der Kostenstelle +18,3 %; nach Material und Lohn −11.167 € (−4,9 %; Seite 3). **Einordnung / alternative Erklärung:** Mehr Monteure, eine Tariferhöhung, längere Wege oder mehr nicht abgerechnete Zeit sind möglich; die Daten trennen das nicht. **Aussagegrenze:** Lohn der Kostenstelle je Monat, keine Stunden je Auftrag und keine Daten je Mitarbeiter. **Nächster Prüfschritt:** Prüfauftrag 1 auf Seite 5.
2 · Neubau	**Beobachtung:** Umsatz −9,0 %, Lohn +2,9 %, nach Material und Lohn −52.216 €; in 5 Monaten des AZ liegt der Wert unter null (Abbildung 3). **Einordnung / alternative Erklärung:** Weniger abgerechnete Projekte oder Schlussrechnungen, die in einen späteren Monat fallen, sind möglich; der Lohn fällt jeden Monat an, der Umsatz mit der Rechnung. **Aussagegrenze:** Monat nach Rechnungsdatum; Abschlagsrechnungen sind nicht im Export. **Nächster Prüfschritt:** Prüfauftrag 2 auf Seite 5.
3 · Fremdleistung Badsanierung	**Beobachtung:** Anteil der Fremdleistung am Umsatz 12,0 % im VJZ und 13,6 % im AZ; Fremdleistung 74.190 € und 97.713 €. **Einordnung / alternative Erklärung:** Mehr Arbeiten durch Nachunternehmer, etwa Fliesen oder Elektro, oder größere Bäder sind möglich. **Aussagegrenze:** Fremdleistung je Rechnung laut Auftragssoftware, ohne Gewerk. **Nächster Prüfschritt:** Prüfauftrag 3 auf Seite 5.
4 · Material ohne Auftragsbezug	**Beobachtung:** Materialaufwand der Buchhaltung minus Material der Auftragssoftware: 24.000 € im VJZ und 37.000 € im AZ (+54,2 %; Seite 6). **Einordnung / alternative Erklärung:** Kleinmaterial, Lagerkäufe, Material ohne Auftragsnummer oder eine Bestandsveränderung sind möglich. **Aussagegrenze:** nur die Differenz zweier Summen; keinem Bereich zugeordnet. **Nächster Prüfschritt:** Prüfauftrag 4 auf Seite 5.
5 · Ungeklärte Differenz	**Beobachtung:** Im Dezember 2025 liegen die Umsatzerlöse der Buchhaltung 2.380 € über dem Umsatz der Auftragssoftware; alle übrigen 23 Monate stimmen überein (Seite 6). **Einordnung / alternative Erklärung:** Eine Rechnung außerhalb der Auftragssoftware, eine Gutschrift oder eine Buchung im falschen Monat sind möglich. **Aussagegrenze:** Der Betrag ist in keinem Bereich enthalten, wohl aber im rechnerischen Ergebnis. **Nächster Prüfschritt:** Prüfauftrag 5 auf Seite 5.

Antwort und Prüfaufträge

Die Antwort aus den Daten; jeder Prüfauftrag nennt die Unterlage, die Sie selbst prüfen können.

Antwort auf die Frage

Nach Material und Lohn bleiben im AZ: Neubau 102.584 € (−52.216 €), Badsanierung 188.592 € (+19.811 €) und Kundendienst und Wartung 215.605 € (−11.167 €). Zusammen 506.781 €, 43.572 € weniger als im VJZ. Weniger bleibt im Neubau sowie im Bereich Kundendienst und Wartung, mehr in der Badsanierung. Im Bereich Kundendienst und Wartung steigen Umsatz und Rohertrag, der Lohn der Kostenstelle steigt stärker.

Das rechnerische Ergebnis des Betriebs sinkt von 139.116 € auf 70.140 €.

Prüfaufträge

Nr.	Rechnerischer Beitrag oder Befund	Zu prüfende Unterlage	Gegenstand und Zeitraum
1	Lohn Kundendienst und Wartung: +18,3 % (Auffälligkeit 1)	Zahl der Monteure und Lohnstunden je Monat der Kostenstelle, Tarifänderungen, Zahl der Aufträge	Kostenstelle 300, AZ gegen VJZ
2	Neubau: nach Material und Lohn −52.216 € (Auffälligkeit 2)	Auftragsliste Neubau mit Leistungszeitraum, Abschlags-, Teil- und Schlussrechnungen	Neubau, AZ gegen VJZ
3	Fremdleistung Badsanierung: 13,6 % vom Umsatz (Auffälligkeit 3)	Rechnungen der Nachunternehmer je Auftrag	Badsanierung, AZ
4	Material ohne Auftragsbezug: 37.000 € (Auffälligkeit 4)	Materialeinkäufe und Lagerentnahmen ohne Auftragsnummer, Inventur	AZ gegen VJZ
5	Ungeklärte Differenz: 2.380 € (Auffälligkeit 5)	Rechnungsausgangsbuch gegen Erlöskonten, mit der Buchhaltung klären	Dezember 2025

Abgrenzung

Die Prüfaufträge nennen Unterlagen, keine Maßnahme und keine Preisempfehlung. Keine garantierte Einsparung oder Wirkung. Kein Dashboard, keine Automatisierung und kein laufendes Monitoring. Keine Steuer-, Rechts-, Finanz- oder Anlageberatung. Eine Folgeanalyse braucht eine eigene Scope- und Angebotsentscheidung.

Zu diesem Musterbericht

Firma, Rechnungen und Zahlen sind erfunden. In einem echten Check legt die Zielklärung die Frage, den Zeitraum und die zwei Analysefelder fest und prüft, ob Ihre Exporte Material und Lohn je Bereich führen; der Bericht zeigt dann Ihre Zahlen in diesem Aufbau.

Abgleich der Quellen und Datenlage

Die Exporte von Auftragssoftware und Buchhaltung wurden je Monat abgeglichen; ungeklärte Differenz 2.380 € im AZ.

Abgleich der Quellen

Position	VJZ	AZ
Umsatz Auftragssoftware (nach Rechnungsdatum)	2.000.000 €	2.065.000 €
Umsatzerlöse Buchhaltung	2.000.000 €	2.067.380 €
davon ungeklärte Differenz	0 €	2.380 €
Erlösschmälerungen (Skonti), nur in der Buchhaltung	−22.237 €	−22.421 €
Material Auftragssoftware	681.581 €	699.624 €
Materialaufwand Buchhaltung	705.581 €	736.624 €
davon ohne Auftragsbezug	24.000 €	37.000 €
Fremdleistung, in beiden Quellen gleich	128.066 €	148.595 €

Typische Differenzposten einer Auftragssoftware sind Abschlags- und Teilrechnungen, Leistungs- gegen Rechnungsdatum und Nachträge. Hier stimmen Umsatz und Erlöse in 23 von 24 Monaten überein; der Rest im Dezember 2025 wird in Euro genannt und mit Prüfauftrag 5 versehen. Es gibt keine Angleichung an die BWA und keine Prüfung der Buchhaltung.

Datenlage

Punkt	Befund
Lohn je Bereich	Personalkosten auf den Kostenstellen 100 Neubau, 200 Badsanierung, 300 Kundendienst und Wartung und 900 Allgemein; Allgemein wird nicht verteilt
Material je Bereich	Material und Fremdleistung je Rechnung aus der Auftragssoftware; 37.000 € Material ohne Auftragsbezug im AZ nur in der Buchhaltung, keinem Bereich zugeordnet
Rechnungen	1.883 Rechnungen in 24 von 24 Monaten, im Neubau Teil- und Schlussrechnungen; Abschlagsrechnungen nicht im Export; Monat nach Rechnungsdatum
Bereiche	drei Auftragsarten der Software, unverändert übernommen; keine Neuzuordnung
Personendaten	nur zusammengefasst je Monat und Kostenstelle; keine Stunden oder Löhne je Mitarbeiter

Verbleibende Aussagegrenzen

Der Rohertrag liegt vor Material ohne Auftragsbezug und Skonti. Monatswerte folgen dem Rechnungsdatum; bei Projekten kann die Leistung Monate davor liegen, daher sagen Zwölfmonatssummen mehr als einzelne Monate. Die Kostenübersicht ist nicht mit Einzelbuchungen abgeglichen. Alle Zahlen des Berichts stammen aus denselben fiktiven Daten.